

N° 3883.

ALLEMAGNE ET SUÈDE

Accord relatif au paiement des intérêts des titres suédois des emprunts Dawes, Young et Kreuger (Accord sur les emprunts du Reich).
Signé à Berlin, le 31 janvier 1936.

GERMANY AND SWEDEN

Agreement concerning the Payment of Interest on Swedish Bonds of the Dawes, Young and Kreuger Loans (Reich Loans Agreement).
Signed at Berlin, January 31st, 1936.

TEXTE ALLEMAND. — GERMAN TEXT.

N^o 3883. — ABKOMMEN¹ ZWISCHEN DER DEUTSCHEN UND DER SCHWEDISCHEN REGIERUNG ÜBER DIE ZAHLUNG DER ZINSEN FÜR SCHWEDISCHE DAWES-, YOUNG- UND KREUGER-ANLEIHESTÜCKE (REICHSANLEIHEABKOMMEN). GEZEICHNET IN BERLIN, AM 31. JANUAR 1936.

Texte officiel allemand communiqué par le ministre des Affaires étrangères de Suède. L'enregistrement de cet accord a eu lieu le 23 avril 1936. *German official text communicated by the Swedish Minister for Foreign Affairs. The registration of this Agreement took place April 23rd, 1936.*

DIE KÖNIGLICH SCHWEDISCHE und DIE DEUTSCHE REGIERUNG haben in Ergänzung des am 22. Dezember 1934 zwischen ihnen geschlossenen Verrechnungsabkommens² folgendes vereinbart :

Artikel 1.

Für Rechnung der Deutschen Regierung werden im Rahmen der aus dem Verrechnungsverkehr hierfür aufkommenden Beträge Clearingnämnden die Beträge in schwedischen Kronen rechtzeitig zur Verfügung gestellt, aus denen alle ab 1. Januar 1936 fällig werdenden Zinsscheine der 7 % igen Deutschen Äusseren Anleihe von 1924 (Dawes-Anleihe) und der 5 ½ % igen Internationalen Anleihe des Deutschen Reichs 1930 (Young-Anleihe) an ihren Fälligkeitstagen oder danach bei der Einreichung von schwedischen Gläubigern gekauft werden sollen.

Für Rechnung der Deutschen Regierung werden im Rahmen der aus dem Verrechnungsverkehr hierfür aufkommenden Beträge Clearingnämnden ferner die Beträge in schwedischen Kronen zur Verfügung gestellt, aus denen die am 15. Januar und 15. Juli fällig werdenden Zinsscheine der 6 % igen Äusseren Anleihe des Deutschen Reichs 1930 (Kreuger-Anleihe) von schwedischen Gläubigern gekauft werden sollen. Die für diesen Zweck erforderlichen Beträge werden jeweils spätestens an dem dem Fälligkeitstag folgenden 30. Juni und 31. Dezember zur Verfügung gestellt werden.

Artikel 2.

Schwedische Gläubiger im Sinne dieses Abkommens sind schwedische Staatsangehörige mit Einschluss von juristischen Personen, die ihren ständigen Wohnsitz oder Sitz in Schweden haben, ferner natürliche Personen, die nicht schwedische Staatsangehörige sind, aber bereits am 1. Juli 1933 in Schweden ihren ständigen Wohnsitz hatten. Schwedische Gläubiger fallen unter dieses Abkommen jedoch nur, wenn sie am 15. Juni 1934 Eigentümer der zu den Zinsscheinen gehörenden Anleihestücke waren oder wenn sie das Eigentum an Stücken, die am 15. Juni 1934 Eigentum schwedischer Gläubiger waren, erst nach diesem Zeitpunkt von schwedischen Gläubigern erworben haben. Als Eigentümer gelten nicht solche Personen, welchen die Anleihestücke oder Zinsscheine nur zur Einziehung oder nur sicherungshalber übereignet worden sind.

Als schwedische Gläubiger im Sinne des Abkommens werden auch solche schwedische Staats-

¹ Entré en vigueur le 1^{er} janvier 1936.

² Vol. CLVI, page 127, de ce recueil.

¹ Came into force January 1st, 1936.

² Vol. CLVI, page 127, of this Series.

angehörige angesehen, die ihren ständigen Wohnsitz am 15. Juni 1934 weder innerhalb des Königreichs Schweden noch des Deutschen Reichs hatten und an diesem Tage Eigentümer von Stücken der schwedischen Ausgabe der Young-Anleihe waren, sofern die Anleihestücke sich bereits an diesem Tage nachweislich im Depot bei einer Bank in Schweden befanden.

Artikel 3.

Der Kaufpreis der Zinsscheine soll 100 % des Nennbetrages jedes Zinsscheins betragen, bei der Kreugeranleihe jedoch nur 75 % des Nennbetrages der Zinsscheine. Soweit Zinsscheine in anderer als schwedischer Währung zahlbar sind, ist die Deutsche Regierung berechtigt, den Gegenwert in schwedischen Kronen zur Verfügung zu stellen. Die auf schwedische Kronen, Pfund Sterling oder Dollars der Vereinigten Staaten von Nordamerika lautenden Zinsscheine werden auf der Basis dieser Währungen und nicht auf Goldbasis gekauft werden. Die Rechte von Stückerhabern, die ihre Zinsscheine nicht zum Verkauf einreichen, bleiben unberührt.

Falls Zinsscheine in anderer als schwedischer Währung vorgelegt werden, erfolgt die Umrechnung in schwedische Währung für die Zinsscheine der Dawes-, Young- und Kreugeranleihe nach dem Kaufkurs der Schwedischen Reichsbank in Stockholm für die betreffende Valuta des Tages vor der Fälligkeit der Zinsscheine.

Artikel 4.

Clearingnämnden wird eine strenge Überwachung des Vorliegens der persönlichen und zeitlichen Voraussetzungen für die Anwendung dieses Abkommens durchführen. Die Königlich Schwedische Regierung wird die hierfür erlassenen Bestimmungen der Deutschen Regierung zur Kenntnis bringen. Wenn die Deutsche Regierung der Königlich Schwedischen Regierung von Fällen Mitteilung macht, in denen die Gewissheit oder genügender Verdacht besteht, dass Zinsscheine vorgelegt werden, die nicht den Voraussetzungen dieses Abkommens entsprechen, so wird die Königlich Schwedische Regierung die erforderlichen Untersuchungen einleiten und geeignete Massnahmen treffen, um den Kauf derartiger Zinsscheine zu verhindern oder, soweit wie möglich, rückgängig zu machen.

Artikel 5.

Das Abkommen¹ über die Zahlung der Zinsen für schwedische Dawes-, Young- und Kreuger-Anleihestücke vom 22. Dezember 1934 (Reichsanleiheabkommen) sowie Ziffer I der Vereinbarung² vom 19. Juli 1935 über gewisse Änderungen der deutsch-schwedischen Verrechnungs-, Reichsanleihe- und Transferabkommen³ vom 22. Dezember 1934 werden aufgehoben.

Artikel 6.

Dieses Abkommen tritt mit Wirkung vom 1. Januar 1936 ab in Kraft. Die Bestimmungen des Artikels 14 Absatz 2 des Verrechnungsabkommens gelten entsprechend.

Geschehen in Berlin, den 31. Januar 1936.

(*undert.*) Arvid RICHERT.

(*undert.*) Otto SARNOW.

Certifiée pour copie conforme :

Stockholm,
au Ministère royal des Affaires étrangères,
le 20 avril 1936.

Le Chef des Archives,

Torsten Gihl

¹ Vol. CLVI, page 145, de ce recueil.

² Vol. CLXI, page 35, de ce recueil.

³ Vol. CLVI, page 151, de ce recueil.

¹ Vol. CLVI, page 145, of this Series.

² Vol. CLXI, page 35, of this Series.

³ Vol. CLVI, page 151, of this Series.

¹ TRADUCTION.

N^o 3883. — ACCORD ENTRE LES GOUVERNEMENTS ALLEMAND ET SUÉDOIS RELATIF AU PAIEMENT DES INTÉRÊTS DES TITRES SUÉDOIS DES EMPRUNTS DAWES, YOUNG ET KREUGER (ACCORD SUR LES EMPRUNTS DU REICH). SIGNÉ A BERLIN, LE 31 JANVIER 1936.

LE GOUVERNEMENT ROYAL SUÉDOIS et LE GOUVERNEMENT ALLEMAND, pour compléter l'Accord concernant le régime des paiements, conclu entre eux le 22 décembre 1934, sont convenus des dispositions ci-après :

Article premier.

Pour le compte du Gouvernement allemand et jusqu'à concurrence des montants dégagés à cet effet par les opérations de compensation, il sera mis à temps à la disposition du « Clearingnämnd » les montants en couronnes suédoises au moyen desquels tous les coupons venant à échéance à partir du 1^{er} janvier 1936 de l'emprunt extérieur allemand 7 % de 1924 (emprunt Dawes) ainsi que de l'emprunt international 5 ½ % 1930 du Reich allemand (emprunt Young) doivent être achetés aux créanciers suédois le jour de leur échéance ou après, lors de leur présentation.

Pour le compte du Gouvernement allemand et jusqu'à concurrence des montants dégagés à cet effet par les opérations de compensation, il sera mis, en outre, à la disposition du « Clearingnämnd » les montants en couronnes suédoises au moyen desquels les coupons de l'emprunt extérieur 6 % 1930 du Reich allemand (emprunt Kreuger), venant à échéance le 15 janvier et le 15 juillet, doivent être achetés aux créanciers suédois. Les montants nécessaires

¹ Traduit par le Secrétariat de la Société des Nations, à titre d'information.

¹ TRANSLATION.

No. 3883. — AGREEMENT BETWEEN THE GERMAN AND SWEDISH GOVERNMENTS CONCERNING THE PAYMENT OF INTEREST ON SWEDISH BONDS OF THE DAWES, YOUNG AND KREUGER LOANS (REICH LOANS AGREEMENT). SIGNED AT BERLIN, JANUARY 31ST, 1936.

THE ROYAL SWEDISH GOVERNMENT and THE GERMAN GOVERNMENT have agreed upon the following provisions supplementing the Agreement concerning clearing transactions concluded between them on December 22nd, 1934 :

Article I.

There shall be made available in good time at the disposal of the Clearingnämnd for account of the German Government, as part of the amounts accruing for these purposes from the clearing, such sums in Swedish crowns as may be required for the purchase on presentation by Swedish creditors, at the due dates or thereafter, of all coupons maturing on and after January 1st, 1936, of the 7 per cent German External Loan 1924 (Dawes Loan) and the 5 ½ per cent International Loan of the German Reich 1930 (Young Loan).

Further, there shall be made available at the disposal of the Clearingnämnd for account of the German Government, as part of the amounts accruing for these purposes from the clearing, such sums in Swedish crowns as may be required for the purchase from Swedish creditors of the coupons maturing on January 15th and July 15th of the 6 per cent External Loan of the German Reich 1930 (Kreuger Loan). The sums required for the purpose shall be made available

¹ Translated by the Secretariat of the League of Nations, for information.

à cette fin seront mis à la disposition du « Clearingnämnd » au plus tard le 30 juin et le 31 décembre qui suivent l'échéance.

Article 2.

Aux termes du présent accord, on entend par « créanciers suédois » les ressortissants suédois, y compris les personnes morales, ayant leur domicile ou siège permanent en Suède, ainsi que les personnes physiques ne possédant pas la nationalité suédoise, mais qui avaient déjà leur domicile permanent en Suède le 1^{er} juillet 1933. Toutefois, le présent accord ne vise que les créanciers suédois qui étaient, au 15 juin 1934, propriétaires des titres d'emprunt dont lesdits coupons sont détachés ou qui n'ont acheté qu'après cette date, à des créanciers suédois, des titres qui étaient, le 15 juin 1934, la propriété de créanciers suédois. La qualité de propriétaire n'appartient pas aux personnes auxquelles les titres d'emprunt ou les coupons n'ont été cédés qu'aux fins d'encaissement ou à titre de garantie.

Aux fins du présent accord, on considérera également comme créanciers suédois les ressortissants suédois qui n'avaient, au 15 juin 1934, leur domicile permanent ni sur le territoire du Royaume de Suède ni sur le territoire du Reich allemand et qui étaient, à cette date, propriétaires de titres de la tranche suédoise de l'emprunt Young, pour autant qu'on puisse prouver que ces titres se trouvaient déjà à cette date en dépôt auprès d'une banque située en Suède.

Article 3.

Le prix d'achat des coupons s'élèvera à 100 % du montant nominal de chaque coupon ; cependant, il ne sera que de 75 % du montant nominal des coupons pour l'emprunt Kreuger. Si les coupons sont payables en monnaie autre que la monnaie suédoise, le Gouvernement allemand a le droit de mettre à la disposition du « Clearingnämnd » la contre-valeur en couronnes suédoises. Les coupons libellés en couronnes suédoises, en livres sterling ou en dollars des Etats-Unis de l'Amérique du Nord, seront achetés sur la base de ces monnaies et non sur la base de l'or. Les présentes dispositions n'affectent en rien les droits des propriétaires de titres qui ne présentent pas leurs coupons à la vente.

Si les coupons sont présentés dans une monnaie autre que la monnaie suédoise, la conversion en monnaie suédoise s'opérera, pour les

not later than the 30th June and the 31st December following the day on which the coupons fall due.

Article 2.

For the purposes of the present Agreement, the term "Swedish creditors" shall be deemed to mean Swedish nationals, including legal persons, who are permanently domiciled in Sweden, together with natural persons who, not being Swedish nationals, were permanently domiciled in Sweden on July 1st, 1933; but only such Swedish creditors shall come under the provisions of this Agreement as were either the owners on June 15th, 1934, of the bonds to which the coupons relate, or acquired the ownership thereof after June 15th, 1934, from Swedish creditors in whose ownership they were on June 15th, 1934. The term "owner" shall not be deemed to include persons to whom the bonds or coupons have been made over solely for collection or as collateral.

The term "Swedish creditors" within the meaning of the present Agreement shall be deemed to include such Swedish nationals as, not being permanently domiciled on June 15th, 1934, either in the Kingdom of Sweden or in the German Reich, were on the said day owners of bonds of the Swedish issue of the Young Loan, provided such bonds can be shown to have been on deposit on the said day at a bank in Sweden.

Article 3.

The purchase price of the coupons shall be 100 % of the nominal amount of each coupon, with the exception of the coupons of the Kreuger Loan, the price of which shall be 75 % of the nominal amount. Where coupons are payable in other than Swedish currency, the German Government shall be entitled to make equivalent available in Swedish crowns. Coupons denominated in Swedish crowns, pounds sterling or dollars of the United States of North America shall be purchased on a crown, pound or dollar basis as the case may be, and not on a gold basis. The rights of creditors who do not present their coupons for sale remain unaffected.

Coupons in other than Swedish currency of the Dawes, Young and Kreuger Loans shall be converted on presentation into Swedish

coupons des emprunts Dawes, Young et Kreuger, au cours fixé par la « Riksbank » de Suède à Stockholm pour l'achat de la monnaie en question le jour précédant l'échéance des coupons.

Article 4.

Le « Clearingnämnd » s'assurera par un contrôle rigoureux que les conditions de personne et de temps prévues pour l'application du présent accord sont remplies. Le Gouvernement royal suédois portera à la connaissance du Gouvernement allemand les dispositions édictées à cet effet. Si le Gouvernement allemand signale au Gouvernement royal suédois certains cas dans lesquels on est certain ou l'on a de bonnes raisons de soupçonner que l'on présente des coupons ne remplissant pas les conditions fixées par le présent accord, le Gouvernement royal suédois ouvrira l'enquête nécessaire et prendra les mesures appropriées pour empêcher l'achat de ces coupons ou, si possible, l'annuler.

Article 5.

L'Accord du 22 décembre 1934 relatif au paiement des intérêts des titres suédois des emprunts Dawes, Young et Kreuger (Accord sur les emprunts du Reich), ainsi que le N° I de l'Accord du 19 juillet 1935 relatif à certaines modifications à apporter aux Conventions germano-suédoises du 22 décembre 1934 concernant le régime des paiements, les emprunts du Reich et les transferts, sont abrogés.

Article 6.

Le présent accord entrera en vigueur le 1^{er} janvier 1936. Les dispositions de l'alinéa 2 de l'article 14 de l'Accord sur le régime des paiements sont applicables *mutatis mutandis*.

Fait à Berlin, le 31 janvier 1936.

(Signé) Arvid RICHERT.

(Signé) Otto SARNOW.

currency at the purchase price of the Sveriges Riksbank in Stockholm for the currency concerned on the day before the coupons fall due.

Article 4.

The Clearingnämnd shall take steps to ensure strict observance of the conditions in regard to status of applicants and date of applications attaching to the execution of the present Agreement. The Royal Swedish Government shall communicate to the German Government the regulations issued in this connection. Should the German Government notify the Royal Swedish Government of cases where there is sure evidence or reasonable presumption that coupons are being presented under circumstances which are not in accordance with the conditions attaching to the Agreement, the Royal Swedish Government shall make the necessary enquiries and take appropriate steps to prevent the purchase of such coupons, or to annul such purchases, wherever possible, when already effected.

Article 5.

The Agreement of December 22nd, 1934, concerning the payment of interest on Swedish bonds of the Dawes, Young and Kreuger Loans (Reich Loans Agreement), and Section I of the Agreement of July 19th, 1935, concerning certain amendments to the German-Swedish Clearing Agreement, Reich Loans Agreement and Transfer Agreement of December 22nd, 1934, are hereby repealed.

Article 6.

The present Agreement shall come into force on January 1st, 1936. The provisions of Article 14, paragraph 2, of the Clearing Agreement shall apply *mutatis mutandis*.

Done in Berlin, this 31st day of January, 1936.

(Signed) Arvid RICHERT.

(Signed) Otto SARNOW.